

Inhalt

<i>Vorbemerkung der Autoren</i>	9
<i>Horst Groschopp</i>	
Freidenker in Deutschland nach 1945	11
<i>Dokumentation I</i>	
Keine Zulassung der Freidenker in der SBZ	23
1) Brief der Freireligiösen Gemeinschaft freigeistiger Sozialisten	
Berlin-Steglitz vom 9. Juli 1946	23
2) Mai 1947: Stellungnahme der Fachkommission „Kirche	
und Religion“ bei der Abteilung Kultur und Erziehung	
beim Zentralsekretariat der SED Mai 1947	25
<i>Horst Groschopp</i>	
Notgeburt per „vertraulicher Verschlußsache“	
Anderthalb Jahre Geschichte der DDR-Freidenker	
Dezember 1988 bis Juni 1990	26
<i>Eckhard Müller</i>	
Bericht zur Quellenrecherche und Einrichtung der Dokumentation	56
<i>Dokumentation II</i>	
Geschichte des Verbandes der Freidenker der DDR (VdF)	61
1) Frühjahr 1988: Zum Gespräch Erich Honeckers	
mit Landesbischof Dr. Werner Leich	61
2) 12. Juni 1988: Katholik im Blauhemd?	65
3) 20. September 1988: Synodaltagung des Kirchenbundes	69
4) 21. September 1988: Junge Christen in der FDJ?	74

5) September 1988: Konzeption zur offensiven Durchsetzung der Politik von Partei und Regierung im Verantwortungsbereich Kirchen und Religionsgesellschaften	75
6) 26. Oktober 1988: Freidenker-Delegation in Ost-Berlin	79
7) 6. Dezember 1988: Politbürobeschluss	80
8) 22. Dezember 1988: Brief an 1. Sekretäre der Bezirksleitungen	86
9) 23. Dezember 1988: Beschlussfassung Ministerrat der DDR	91
10) 30. Dezember 1988: Brief an alle Diensteinheiten des Ministeriums für Staatssicherheit (MfS)	93
11) 13. Januar 1989: Referat Helmut Klein auf der Gründungsversammlung des Arbeitsausschusses	96
12) 13. Januar 1989: Notiz des Parteisekretariats des MfS zur VdF-Gründung	108
13) 14. Januar 1989: Bildung eines Verbandes der Freidenker vorbereitet	110
14) 18. Januar 1989: In der DDR entsteht ein Verband der „Freidenker“	112
15) 25. Januar 1989: Kommentar im <i>Deutschlandfunk</i>	114
16) 31. Januar 1989: Parteiinformation zur Bildung des Verbandes der Freidenker der DDR	116
17) 5. Februar 1989: Freidenker – ihre Traditionen und Ziele	118
18) 18. Februar 1989: Nachholbedarf wird empfunden	123
19) 6. März 1989: Ausschuß soll Freidenker-Verband in Ost-Berlin vorbereiten	124
20) 14. März 1989: 100 Jahre Jugendweihe	125
21) März 1989: Freidenker-Verband in der DDR gegründet	126
22) 16. März 1989: Gründung des Verbandes der Freidenker vorbereitet	129
23) Ende März 1989: Über den Verband der Freidenker der DDR	131
24) 2. April 1989: Das Freidenkertum – ein Problem für Christen?	135
25) 8. April 1989: Beratung zum Freidenker-Verband	138
26) 11. April 1989: Großes Interesse an DDR-Freidenker-Verband gemeldet	139
27) 21. April 1989: Nothelfer für Atheisten	141
28) 25. April 1989: FDJ-Zentralrat beklagt Kirche als Treffpunkt junger Leute	143
29) 27. April 1989: Kirchlichen Kreisen offensiv begegnen	144
30) 7. Mai 1989: Öffentliche Diskussion Freidenker – Katholik in Leipzig	146

31) 7. Mai 1989: Geist von gestern?	147
32) 9. Mai 1989: Suche nach dem Platz im Leben	149
33) 10. Mai 1989: Beschuß des Sekretariats des ZK der SED	152
34) 14. Mai 1989: „Kann ein Pfarrer in einer FDJ-Veranstaltung auftreten?“	154
35) 28. Mai 1989: Entwicklung der Kirche im Sozialismus nicht beeinträchtigt	157
36) 7. Juni 1989: Grußadresse des ZK der SED	158
37) 7. Juni 1989: Offen sein für alle Fragen, die die Menschen bewegen	159
38) 9. Juni 1989: Stellungnahme eines Christen	173
39) 9. Juni 1989: Die SED schafft sich ihre eigene atheistische „Kirche“	175
40) 20. Juli 1989: Was sind die nächsten Vorhaben?	177
41) September 1989: Verband der Freidenker der DDR gegründet	179
42) 8. Oktober 1989: Nicht als Konkurrenz verstehen	180
43) 11. Oktober 1989: Brief DFV (Berlin) an VdF	182
44) 14. Oktober 1989: Erklärung des Verbandes der Freidenker der DDR	183
45) 20. Oktober 1989: Treffen Berliner Freidenker / Jugendweihe	184
46) Oktober 1989: Freidenker in unseren Schulen?	185
47) Oktober 1989: Bitte keine Einseitigkeiten!	187
48) 24. November 1989: Für Menschenrechte in ihrer Gesamtheit	188
49) 1. Dezember 1989: Verband der Freidenker betont Unabhängigkeit	190
50) Dezember 1989: Zu neuen Ufern	191
51) Ende Januar 1990: Podiumsdiskussion mit DDR-Freidenkern	195
52) Februar 1990: Freidenker in Gegenwart und Zukunft	196
53) 13. März 1990: Wir waren keine Kampfgruppe gegen Kirchen	199
54) Ende März 1990: Offener Brief der Westberliner Freidenker	200
55) Anfang April 1990: Antwort des VdF-Berlin auf den „Offenen Brief“	202
56) April 1990: Erfahrungen der Freidenker in Deutschland seit 1945	206
57) April 1990: Aufruf zu Kongress „Humanismus – die Alternative“ am 21./22. April 1990 in Hannover	208
58) Juni 1990: Hexenjagd auf Freidenker?	209
59) 24. Juni 1990: Deutscher Freidenker-Verband e.V. konstituiert	211
60) 24. Juni 1990: DFV an Regierung der DDR	216

61) 25. Juni 1990: Freie Humanisten Niedersachsen an Regierung der DDR	218
62) Juli 1990: Auf der Suche nach einem neuen Selbstverständnis	220
63) 10. Juli 1990: Freidenker in der DDR	225
64) 19. Juli 1990: Antwort Regierung DDR an DFV	229
65) 19. Juli 1990: Antwort Regierung DDR an Freie Humanisten	230
66) Ende Juli 1990: Bittbrief DFV an Regierung der DDR	231
 Ergänzungen	232
 <i>Horst Groschopp</i> Aus dem Privatarchiv	238
 <i>Dokumentation III</i>	
Überlegungen zur Arbeit des VdF	240
1) 19. Dezember 1988: Brief an den Prorektor Gesellschaftswissenschaften der HUB Dieter Klein	240
2) 25. Januar 1989: Brief an Helmut Klein	241
3) 15. Juni 1989: Brief an Helmut Klein	245
4) 26. September 1989: Erste Überlegungen zur Tätigkeit der Arbeitsgruppe „Kulturarbeit, Fest- und Feiergestaltung“	247
5) 4. November 1989: Brief an den Vorsitzenden des Verbandes der Freidenker der DDR, Helmut Klein	249
 <i>Dokumentation IV</i>	
Gab es in der DDR Freidenker oder was wurde 1989 gegründet? Interview mit Professor Dr. Dietrich Mühlberg, Kulturwissenschaftler (1998)	250
 Verzeichnis der Abkürzungen	261
 Bildnachweis	262
 Autoren	263